



Marktgemeinde Trumau

Kirchengasse 6 • 2521 Trumau • Bezirk Baden • NÖ

Telefon: 0 22 53 / 62 45 • Fax: DW 9100 • e-mail: marktgemeinde@trumau.at

PROTOKOLL

aufgenommen in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
am Montag, dem 19. September 2016 Beginn 19:30 Uhr
im Rathaus der Marktgemeinde Trumau.

Anwesende: Bürgermeister Andreas Kollross
Geschäftsführender Gemeinderat Mario Gabriel
Geschäftsführende Gemeinderätin Karin Kraus MPA
Geschäftsführender Gemeinderat Jürgen Pitschmann
Geschäftsführende Gemeinderätin Sabina Stock
SPÖ EGR Markus Artmann, SPÖ JGR David Majcen,
SPÖ BGR Mag. iur. Kerstin Bieringer, SPÖ GR Gert Kraschl,
SPÖ GR Mag. Andrea Baier, FPÖ GR Svetozar Stojic,
SPÖ GR Helmut Horvath, SPÖ GR Alexandra Paula Heiling,
SPÖ GR Ing. Boris Steinkogler, FPÖ GR Romana Steinberger,
FPÖ GR Ing. Tino Seidl MSc MBA, ÖVP GR DI Alexander Veits;

Entschuldigt: Vizebürgermeisterin Mag. phil. Claudia Jahn,
SPÖ UGR Markus Senn BSc MA, SPÖ GR Manfred Herar,
SPÖ GR Vanessa Taschinger, SPÖ GR Alexandra Hönig,
GRÜNE GR Doris Brosz;

Unentschuldigt: -

Schriftführer: Doris Bauer

Den Vorsitz führt Bürgermeister Andreas Kollross und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Desweiteres informiert der Bürgermeister Andreas Kollross, dass der Tagesordnungspunkt 13 Mietvertrag betreffend der Volksschule von der Tagesordnung genommen wird.

Vor der Tagesordnung stellt GR Markus Artmann im Namen des SPÖ Klubs den Dringlichkeitsantrag, folgenden Punkt auf die Tagesordnung zu setzen:

**PUNKT 20 WAHL VON NEU-GR DI ALEXANDER VEITS IN DEN AUSSCHUSS
WIRTSCHAFT, INFRASTRUKTUR & BAU**

Sachverhalt:

Durch das Ausscheiden von Gemeinderat Karl Forstner und die Angelobung von DI Alexander Veits würde der Sitz im Ausschuss Wirtschaft, Infrastruktur und Bau bis zur nächsten regulären Gemeinderatssitzung unbesetzt bleiben. Um Gemeinderat DI Alexander Veits in der Zeit bis zur nächsten Gemeinderatssitzung Sitz und Stimme in diesem Ausschuss zu ermöglichen und somit volles Mitspracherecht, ist die Dringlichkeit gegeben.

Die unterfertigten Mitglieder des Gemeinderates stellen gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 den Antrag, die Wahl von Herrn DI Alexander Veits in den Ausschuss Wirtschaft, Infrastruktur und Bau in die Tagesordnung aufzunehmen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TAGESORDNUNG

IN ÖFFENTLICHER SITZUNG:

- PUNKT 1 ANGELOBUNG VON DI ALEXANDER VEITS AUF DAS DURCH DEN VERZICHT VON GEMEINDERAT KARL FORSTER FREIGEWORDENE GEMEINDERATSMANDAT
- PUNKT 2 BERICHT DES BÜRGERMEISTERS
- PUNKT 3 BERICHT DER AUSSCHUSSVORSITZENDEN
- PUNKT 4 BERICHT DER GEBARUNGSPRÜFUNG
- PUNKT 5 ANKÄUFE IM ZEITRAUM 1.6. – 15.9.2016
- PUNKT 6 SUBVENTIONSVERGABEN
- PUNKT 7 AUFHEBUNG DES TOP 7 DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 28.06.2016
- PUNKT 8 BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE HAFTUNGSREDUKTION GEGENÜBER DER TRUMAUER KOMMUNAL GMBH
- PUNKT 9 ZWEITER NACHTRAGSVORANSCHLAG 2016
- PUNKT 10 UMBAU DER KLEINKINDERBETREUUNG
- PUNKT 11 ANKAUF EINER KÜCHE FÜR DIE KLEINKINDERBETREUUNG
- PUNKT 12 MIETVERTRAG BETREFFEND DER KLEINKINDERBETREUUNG
- PUNKT 13 ABGESETZT: MIETVERTRAG BETREFFEND DER VOLKSSCHULE
- PUNKT 14 ANKAUF VON GARDEROBEN FÜR DIE VOLKSSCHULE
- PUNKT 15 VERTRAGSABSCHLUSS MIT KIDSPPOINT – ENGLISCH IM KINDERGARTEN
- PUNKT 16 AUFTRAGSERTEILUNG BETREFFEND SANIERUNG DER BRÜCKE BEIM MANDLTEICH
- PUNKT 17 GENEHMIGUNG ZUR VERWENDUNG DES GEMEINDEWAPPEN
- PUNKT 18 LÖSCHUNG DES VORKAUFRECHTS FÜR DIE EZ 839
- PUNKT 20 DRINGLICHKEITSANTRAG: WAHL VON NEU-GR DI ALEXANDER VEITS IN DEN AUSSCHUSS WIRTSCHAFT, INFRASTRUKTUR & BAU

IN NICHT-ÖFFENTLICHER SITZUNG:

- PUNKT 19 ÄNDERUNG DER PACTVERHÄLTNISSE VON KLEINGARTENPARZELLEN

**PUNKT 1: ANGELOBUNG VON DI ALEXANDER VEITS AUF DAS DURCH DEN VERZICHT
VON GEMEINDERAT KARL FORSTER FREIGEWORDENE GEMEINDERATSMANDAT**

ÖVP Gemeinderat Karl Forstner hat mit Schreiben vom 2.9.2016, welches am 05.09.2016 im Gemeindeamt eingelangt ist, sein Mandat als Gemeinderat aus gesundheitlichen Gründen zurückgelegt.

Gemäß §110 (1) NÖ GO wird der Verzicht eines Mitgliedes des Gemeinderates eine Woche nach dem Einlangen verbindlich. Die Verbindlichkeit war somit bei GR Karl Forstner am 12.09.2016 gegeben.

Gemäß § 114 (3) wurde von der zustellungsbevollmächtigten Vertreterin der Wahlpartei ÖVP, GR a D Herta Giglinger nachstehendes Ersatzmitglied für das freie GR Mandat bekannt gegeben:

DI ALEXANDER VEITS, Lannerstraße 7, 2521 Trumau

Die Einberufung durch den Bürgermeister erfolgte entsprechend Abs. (2) leg. cit. schriftlich innerhalb von vier Tagen nach Bekanntgabe des Ersatzmitgliedes.

Das Ausscheiden und die Einberufung des Gemeinderates war an der Amtstafel kundgemacht.

Der neue Gemeinderat wird vom Bürgermeister angelobt, indem der Bürgermeister die Gelöbnisformel verliest: „Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Trumau nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

ÖVP GR DI Alexander Veits nimmt dieses Gelöbnis mit den Worten „ICH GELOBE“ an.

PUNKT 2 BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

- **SPENDE VON WOLFGANG WALLNER**
Ein ehemaliger Trumauer denkt immer noch an seine Heimatgemeinde und hat im Namen des Betriebsrates der Firma Pipelife Wr. Neudorf ein Spielgerät für die Naturspielwiese gespendet.
- **SCHULSTART IN DER VOLKSSCHULE TRUMAU**
Mit dem Schuljahr 2016/2017 starten 59 Taferlklassler in der Volksschule Trumau
- **SESSEL IN DER AUFBAHRUNGSHALLE**
In der letzten Sitzung des Gemeindevorstandes wurde entschieden zusätzliche Sessel für die Aufbahrungshalle anzuschaffen um für die Trauerfeierlichkeiten genügend Sitzmöglichkeiten anbieten zu können.

- **KLEINKINDERBETREUUNGSEINRICHTUNG**
Der Umbau und Umzug der Kleinkinderbetreuungseinrichtung in neue Räumlichkeiten war eine zeitliche Herausforderung. Die NÖ Landesregierung hat sich am 21.07.2016 die Räumlichkeiten angesehen und hat uns vor Ort einen Vorschlag betreffend Umbaumaßnahmen gemacht. Daraufhin haben wir uns mit Baumeister Ing. Harald Patek zusammengesetzt. Der von ihm aufgesetzte Plan wurde umgehend von der NÖ Landesregierung genehmigt. Mit einer Woche Verspätung aber immerhin noch in der ersten Schulwoche haben wir es geschafft die Kleinkinderbetreuung in die neu umgebauten Räumlichkeiten zu übersiedeln. Für Mitte Oktober hat sich die Kommission der NÖ Landesregierung erneut angekündigt um die Räumlichkeiten offiziell abzunehmen.
- **JUNGES WOHNEN**
Am 9. Juli fand die offizielle Schlüsselübergabe statt. Alle Wohnungen sind vergeben.
- **OBERSCHULRÄTIN KOHLHAUSER**
Die Direktorin unserer Neuen Mittelschule Oberwaltersdorf wurde der Titel Oberschulrätin verliehen.
- **NEUER BETRIEB – FIRMA KANZI**
In Trumau hat im Üb-Ex-Park ein neuer Betrieb eröffnet. Die Kaffeerösterei KANZI.
- **ERWEITERUNG DER SCHULISCHEN NACHMITTAGSBETREUUNG**
Die NÖ Landesregierung hat die zugesagte Förderung betreffend der 4. Gruppe Schulischen Nachmittagsbetreuung in Höhe von € 51.462,51 bewilligt und überwiesen.
- **ENTFERNTER PARKPLATZ IN DER DR. KÖRNER-STRASSE**
Durch das Entfernen eines Parkplatzes auf der Dr. Körner-Straße, Höhe Hausnummer 43 kann man Fußgänger, welche den Schutzweg überqueren möchten nun besser erkennen. Der entfernte Parkplatz wurde in ein Blumenbeet umgeändert und muss nun nur noch bepflanzt werden.
- **KURZFRISTIG EINBERUFENE GEMEINDERATSSITZUNG VOM 31.08.2016**
Am 14. September 2016 ist das offizielle Bauansuchen der Firma Prima Immobilien am Gemeindeamt eingelangt. Nachdem wir bei der kurzfristig einberufenen Gemeinderatssitzung auch für dieses Gebiet eine Bausperre verhängt haben, ist zu prüfen in wie weit es unserer Intention der Bausperre betrifft. Geplant sind 20 Wohneinheiten, die dem bisherigen Siedlungscharakter nicht entsprechen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

PUNKT 3: BERICHT DER AUSSCHUSSVORSITZENDEN

○ FINANZ, AGRAR & UMWELT

Ausschussvorsitzende GGR Karin Kraus MPA berichtet:

- Pflanzung der Lebensbäume am 22. Oktober 2016, vermutlich Radweg Höhe Radlpark Richtung Mandlteich
- Ergebnisse aus dem Baumkataster wurden abgearbeitet
- Mehrere Themen im Jahr 2017:
 - Problematik Invasive Pflanzen
 - Nachsetzen einjähriger Pflanzen im Kräutergarten
 - Bienenprojekt startend im Frühjahr 2017
 - Beetpatenschaften für öffentliche Rabatte in der Ortschaft
 - Stopp Littering Day 2017

○ KINDER, BILDUNG & JUGEND

Ausschussvorsitzende GGR Sabina Stock berichtet:

- Seit der Neugestaltung des Spielplatzes auf der Alberndorferstraße wird dieser sehr gut besucht
- Am 7. September 2016 fand für die Musikschule ein Tag der offenen Tür in der Volksschule statt. Alle interessierten TrumauerInnen konnten die LehrerInnen für Gitarre, Klavier, Posaune, Schlagzeug und Flöte in ihren Klassenräumen besuchen, Instrumente ausprobieren, zuhören und Informationen bezüglich der Instrumente und des Unterrichts einholen. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und die LehrerInnen haben bereits zahlreiche Anmeldungen für das aktuelle Schuljahr
- Für den Klavierunterricht wurde ein neues Digitalpiano samt Höhenverstellbarer Klarvierbank angeschafft
- Im Ausschuss werden Ideen für Veranstaltungen gesammelt, die vor allem für jugendliche, weibliche Trumauerinnen geeignet sind. Anschließend soll ein Plan ausgearbeitet werden, wie diese Ergebnisse in kürzester Zeit unter Einbeziehung der Meinung der Jugendlichen umsetzbar sind.

○ WIRTSCHAFT, INFRASTRUKTUR & BAU

Ausschussvorsitzender GGR Jürgen Pitschmann berichtet:

- Mehrere Straßensanierungen, vor allem in der Dr. Figl-Straße, sowie Gehwegkorrekturen wurden in den letzten Wochen abgeschlossen
- Die Umsetzung des Bauernmarkts war in den Sommermonaten aufgrund fehlender Standler problematisch. Im September jedoch hat der Bauernmarkt mit neuem Elan und 11 Standlern in den Herbst gestartet.
- Der nächste EPU Treff wird am 20.10.2016 stattfinden.

○ **SENIOREN, SOZIALES & GESUNDHEIT**

Stellvertretende Ausschussvorsitzende BGR Mag. iur. Kerstin Bieringer berichtet:

- Bei der Seniorenjause rechnet man, nach der Sommerpause, mit vielen Besuchern. Herr Stefan wird die Seniorenjause wieder musikalisch begleiten.
- Der nächste Seniorenurlaub findet wieder im Juni statt. Es werden bereits die ersten Angebote eingeholt. Die Ergebnisse werden den Senioren bei der Seniorenjause vorgestellt.
- Der Ausschuss beginnt demnächst mit der Planung und Gestaltung der Seniorenweihnachtsfeier.
- Für das Jahr 2017 sind mehrere Gesundheitsvorträge geplant.
- Der verteilte Sozialflyer ist bei der Bevölkerung gut angekommen. Es gab ausschließlich positives Feedback.
- Die Bewerbung von Fairtrade-Produkten bei Trumauer Unternehmen soll noch stärker forciert werden, eventuell durch postalische Anschreiben und Bewerbung der Produkte.

○ **KULTUR, PARTNERGEMEINDEN & SPORT**

Ausschussvorsitzender GGR Mario Gabriel berichtet:

- Das im August stattgefundenene „Kabarett unter Sternen“ war gut besucht.
- Auch der Kulturspaziergang am 17. September 2016 war mit 80 Interessierten sehr gut besucht. Am 21. Oktober 2016 wird es im Rathaus eine Präsentation für gehschwächere Personen geben. Vielen Dank an Erich Wild, der sich die Route überlegt hat und den Spaziergang konzipierte und kommentierte.
- Am 13. Oktober 2016 findet der Vereinsstammtisch statt, bei welchem die Termine für das nächste Jahr abgestimmt werden. Im Anschluss findet das Planungsgespräch für den diesjährigen Adventmarkt statt.
- Am 24. November 2016 findet die Theaterfahrt statt bei der wir uns „die Verdammten“ ansehen werden. Die Bewerbung zu der Veranstaltung folgt so rasch als möglich.
- Von 25. bis 27. November wird es ein Treffen aller Partnergemeinden geben, bei dem seit mehr als 30 Jahre wieder mal alle Bürgermeister der 4 Partnergemeinden Vernouillet in Frankreich, Alberndorf im Pulkautal, Hainburg am Main und Trumau zusammentreffen.

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

PUNKT 4: BERICHT DER GEBARUNGSPRÜFUNG

Prüfungsausschussvorsitzende Stellvertreter GR Markus Artmann berichtet von der angesagten Gebarungsprüfung welche am 15.09.2016 stattgefunden hat. Geprüft wurden:

- Haushaltsüberwachungsliste von 01.01. – 30.06.2016
- Übersicht eingelöster Taxigutscheine 01.01. – 31.08.2016

Die Feststellung des Prüfungsausschusses:

- Alle Unterlagen waren vollständig
- Betreffend der Haushaltsüberwachungsliste:
 - o Die Einnahmen und Ausgaben liegen im geplanten Rahmen
- Betreffend der Taxigutscheine:
 - o Die Kontrolle durch das Taxiunternehmen funktioniert und es ist kein Missbrauch erkennbar.
 - o Im Gegensatz zum Vorgängermodell wird jeder Euro wirklich verfahren und genutzt.
 - o Die Kosten der Taxi Gutscheine werden am Jahresende vermutlich höher als veranschlagt sein.

Die Empfehlung des Prüfungsausschusses:

- Die Kostenentwicklung der Taxigutscheine ist weiter zu beobachten.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

PUNKT 5: ANKÄUFE IM ZEITRAUM 01.06.2016 – 15.09.2016

Sachverhalt:

Folgende Ausgaben wurden im Zeitraum 01.06.2016 – 15.09.2016 getätigt:

Beleg	Ist (Brutto)	Buchungstext 1	Buchungstext 2
1185	18.498,80	Rotes Kreuz - Beitrag 2016	
1247	22.421,93	Freispiel - Spielplatz Alberndorfer Straße	Spielgeräte, etc.
1235	6.321,74	Kidspoint - Tagesbetreuung Ausfallshaftung05/16	
1285	5.960,18	Standesamts- u. Staatsbürgerschaftsverband	Beitrag 3. Quartal 2016
1363	7.500,00	Verein Volksheim - Subvention 2016	
1366	15.000,00	Volkshilfe - Subvention 2016	
1331	9.900,00	Gerard - Rg. Videowall	Public Viewing EM 16
1408	29.700,00	Held & Francke - diverse Kleinbaustellen	Meiseng.,Feldg.,Ungerg.....
1399	6.191,74	Kidspoint - Tagesbetreuung Ausfallshaftung 06/16	
1453	25.508,02	Neue Mittelschule Oberwaltersdorf	Beiträge 3.Qu.2016
1458	7.516,34	Polytechnische Schule Baden	Beiträge 3.Qu.2016
1484	69.834,00	Gut Umsorgt -Abrechnung 2015	Teilbetrag
1558	9.600,00	Patek - Kleinkinderbetreuung	1. Teilrechnung
1498	8.061,56	Peichler - Kindergärten	Malerarbeiten

SPÖ GR David Majcen stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge die Ankäufe im Zeitraum 01.06.2016 – 15.09.2016 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

PUNKT 6: SUBVENTIONSVERGABEN

Sachverhalt:

Folgende Vereine haben Subventionsansuchen eingebracht:

Arbeiter Sportklub Trumau, die vier Sektionen des ASKÖ Trumau, Dartclub Trumau, Kinderfreunde Trumau und der Österreichische Schäferhundeverein.

GGR Karin Kraus MPA stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Ansuchen der Vereine stattgeben und gemäß den Richtlinien zur Subventionsvergabe die Auszahlung der Subventionsbeträge wie folgt beschließen:

ASK Arbeiter Sportklub Trumau	€	1.000,00
ASKÖ Trumau Sektion Beachvolleyball	€	600,00
ASKÖ Trumau Sektion Bogenschießen	€	600,00
ASKÖ Trumau Sektion Laufen	€	600,00
ASKÖ Trumau Sektion Stockschießen	€	600,00
Dartclub Trumau	€	600,00
Kinderfreunde Trumau	€	600,00
Österreichische Schäferhundeverein	€	600,00

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

PUNKT 7: AUFHEBUNG DER TAGESORDNUNGSPUNKTES 7 DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 28. JUNI 2016

Sachverhalt:

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Reduktion der Haftungen gegenüber der TKG beschlossen. Nachdem der Franken Kredit übrig bleibt, wurde die Bürgschaft seitens der HYPO Niederösterreich in dieser Währung ausgestellt. Seitens der Gemeindeaufsicht soll diese in Euro ausgewiesen sein. Es ist somit eine neue Bürgschaft zu beschließen.

Bürgermeister Andreas Kollross stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, den Tagesordnungspunkt 7 der Gemeinderatssitzung vom 28. Juni 2016 zur Gänze aufzuheben.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**PUNKT 8: BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE HAFTUNGSREDUKTION
GEGENÜBER DER TRUMAUER KOMMUNAL GMBH**

Sachverhalt:

Wie zuvor bereits berichtet geht es um die Reduktion der Haftung seitens der Gemeinde für die TKG. Die Unterlagen dazu sind allen Gemeinderäten zugegangen.

Bürgermeister Andreas Kollross stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, die vorliegende und den Fraktionen zugegangene Garantie betreffend der Haftung für die Trumauer Kommunal GmbH in der Höhe von € 9.000.000,00 zu beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

PUNKT 9: ZWEITER NACHTRAGSVORANSCHLAG 2016

Sachverhalt:

Bürgermeister Andreas Kollross berichtet, dass aufgrund des Umbaus der Kleinkinderbetreuungseinrichtung eine Änderung des Voranschlages im außerordentlichen Haushalt notwendig ist. Nachdem in Straßenbau weniger ausgegeben werden muss als vorerst veranschlagt war, werden im aoH € 42.000,-- vom Konto Straßenbau weggenommen und dem Konto Kleinkinderbetreuung zugeführt. Ebenso wird der Kredit im Nachtragsvoranschlag ausgewiesen. Der Nachtragsvoranschlag war zur allgemeinen Einsicht aufgelegt und je ein Exemplar erging an die Gemeinderatsfraktionen. Es wurden keine Stellungnahmen dazu eingebracht.

Bürgermeister Andreas Kollross stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag 2016 inkl. dem Mittelfristigen Finanzplan wie vorgelegt beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

PUNKT 10: UMBAU DER KLEINKINDERBETREUUNG

Sachverhalt:

Bürgermeister Andreas Kollross erklärt, dass es aufgrund dem zeitlichen Druck betreffend dem Umbau der Kleinkinderbetreuung keine Ausschreibung gab. Jedoch konnte ein Trumauer Jungunternehmer ein adäquates Angebot legen und die Zusage zur fristgerechten Umsetzung garantieren.

GR Helmut Horvath stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe betreffend dem Umbau der Kleinkinderbetreuung lt. vorliegendem Angebot der Firma Patek Bau GmbH in der Höhe von insgesamt € 32.595,00 inkl. 20% MwSt. beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

PUNKT 11: ANKAUF EINER KÜCHE FÜR DIE KLEINKINDERBETREUUNG

Sachverhalt:

Für die Kleinkinderbetreuung sind nur sehr wenige Anschaffungen notwendig, da alles bestehende, wie zB.: Garderoben, Wickelkommode und sämtliche Kästen übersiedelt werden können. Eine größere Anschaffung ist der Kauf einer Küchenzeile.

GR Ing. Boris Steinkogler stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Ankauf einer Küchenzeile für die Räumlichkeiten der Kleinkinderbetreuung lt. vorliegendem Kaufvertrag der Firma Möbelix in der Höhe von insgesamt € 1.799,00 inkl. 20% MwSt. beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

PUNKT 12: MIETVERTRAG BETREFFEND DER KLEINKINDERBETREUUNG

Sachverhalt:

Nachdem sich die Räumlichkeiten der neuen Kleinkinderbetreuung in Besitz der Trumauer Kommunal GmbH befinden ist es erforderlich, einen Mietvertrag über die Räumlichkeiten mit der TKG abzuschließen.

BGR Mag. Kerstin Bieringer stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Mietvertrag mit der Trumauer Kommunal GmbH betreffend der Kleinkinderbetreuung in den Räumlichkeiten des Sozialzentrums beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**PUNKT 13: ABGESETZT
MIETVERTRAG BETREFFEND DER VOLKSSCHULE**

PUNKT 14: ANKAUF VON GARDEROBEN FÜR DIE VOLKSSCHULE TRUMAU

Sachverhalt:

Mit dem Schuljahr 2016/2017 ist es notwendig weitere Garderoben für die Volksschule Trumau anzuschaffen.

GR Mag. Michaela Baier stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Ankauf von 2 Garderoben für die Volksschule Trumau lt. vorliegendem Auftrag der Firma Steiner Möbel in der Höhe von insgesamt € 1.530,06 inkl. 20% MwSt. beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

PUNKT 15: VERTRAGSABSCHLUSS MIT KIDSPPOINT – ENGLISCH IM KINDERGARTEN

Sachverhalt:

Die NÖ Landesregierung hat uns in einem Schreiben vom Juni 2016 informiert, dass Englisch im Kindergarten zwar sehr wichtig ist, das Land NÖ diese Förderung jedoch mit September 2016 streicht. Es bestünde die Möglichkeit, dass sich die Pädagogen dementsprechend fortbilden um Englisch im Kindergarten zu unterrichten, diese jedoch der Meinung sind, dass dies nicht möglich ist. Englisch ist jedoch sehr wichtig und soll weiterhin im Kindergarten angeboten werden und somit bleiben ca. € 7.500,-- an der Gemeinde haften, wenn wir nicht die Eltern mit einem Beitrag belasten wollen.

GGR Jürgen Pitschmann stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Vertrag mit der Kidspoint GmbH betreffend Weiterführung des Englisch Unterrichts in den NÖ Landeskinderergärten Trumau beschließen und auch weiterhin dieses Service kostenlos anbieten.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

PUNKT 16: AUFTRAGSVERGABE BETREFFEND SANIERUNG DER BRÜCKE BEIM MANDLTEICH

Sachverhalt:

Die Holzbrücke beim Mandlteich, welche über die Triesting führt muss dringend saniert werden.

EGR Markus Artmann stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe betreffend Sanierung der Brücke beim Mandlteich lt. vorliegendem Angebot der Firma Tischlerei Michael Serloth in der Höhe von insgesamt € 3.564,00 inkl. 20% MwSt. beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

PUNKT 17: GENEHMIGUNG ZUR VERWENDUNG DES GEMEINDEWAPPEN

Sachverhalt:

Der Verein Kleinregion Ebreichsdorf hat angefragt, ob wir das Logo zur Veröffentlichung auf deren Homepage und für Druckwerke zur Verfügung stellen würden.

GGR Mario Gabriel stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Gebrauch des Wappens der Marktgemeinde Trumau (gemäß § 4 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973) für den Verein Kleinregion Ebreichsdorf sowie der Klima- und Energiemodellregion Ebreichsdorf bewilligen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

PUNKT 18: LÖSCHUNG DES VORKAUFRECHTS FÜR DIE EZ 839

Sachverhalt:

Als die Gemeinde damals die Grundstücke in der jetzigen Lannerstraße verkaufte war in den Kaufverträgen das Vorkaufsrecht der Marktgemeinde Trumau verankert, wenn dort nicht in der vorgesehenen Frist gebaut wird. Nachdem alle damals verkauften Grundstücke mittlerweile bebaut sind, steht ein Vorkaufsrecht nicht mehr zur Debatte. Damit das Vorkaufsrecht aus dem Grundbuch gelöscht werden kann braucht es einen Beschluss zur Aufhebung des Vorkaufsrechts.

GR Ing. Boris Steinkogler stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge die Löschung des Vorkaufsrechts der Liegenschaft EZ 839, Grundbuch 04112 Trumau aufgrund der Erfüllung der Bauverpflichtung zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**PUNKT 20: DRINGLICHKEITSANTRAG
WAHL VON NEU-GR DI ALEXANDER VEITS IN DEN AUSSCHUSS
WIRTSCHAFT, INFRASTRUKTUR & BAU**

Sachverhalt:

Durch Ausscheiden GR Karl Forstner soll GR DI Alexander Veits als Mitglied in den Ausschuss Wirtschaft, Infrastruktur und Bau entsendet werden.

Bürgermeister Andreas Kollross stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge GR DI Alexander Veits als Mitglied in den Ausschuss Wirtschaft, Infrastruktur und Bau wählen.

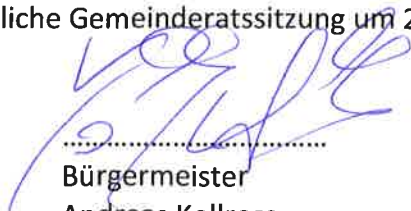
Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Bürgermeister Andreas Kollross bedankt sich bei den Zuhörern für ihr Interesse und schließt die öffentliche Gemeinderatssitzung um 20:15 Uhr.



Bürgermeister
Andreas Kollross



Schriftführerin
Doris Bauer

Für die SPÖ

Für die FPÖ

Für die GRÜNEN

Für die ÖVP